

# Turnhalle mit Aldi

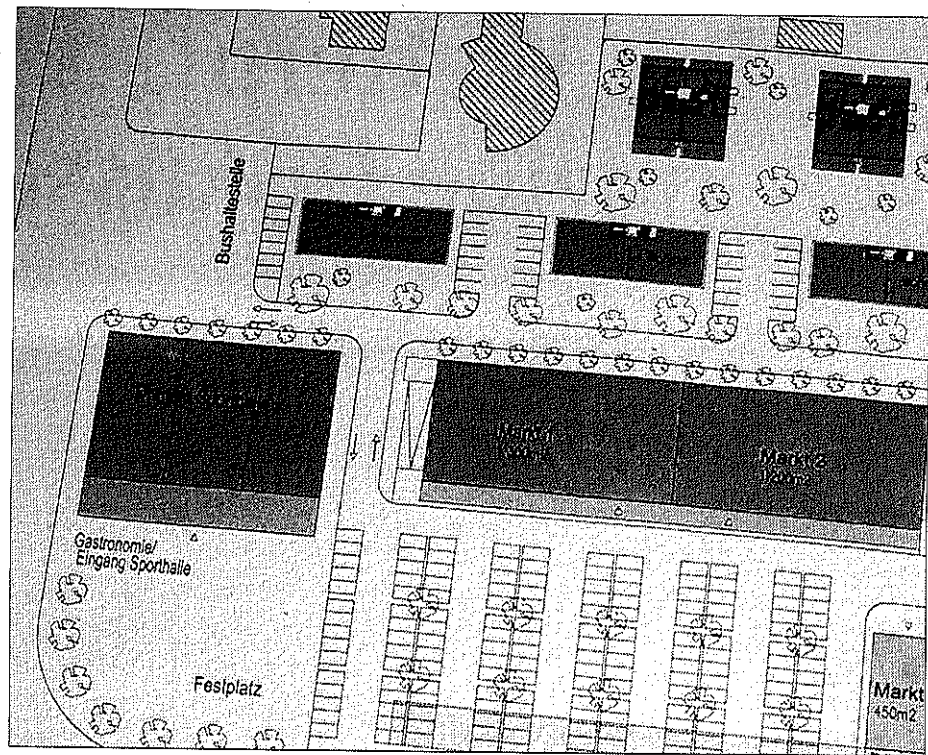
## Förderverein legt Alternative vor

Bieber (clb) • Der „Förderverein Turnhalle im Waldhof“, dessen Mitglieder gestern Abend zur Jahreshauptversammlung zusammengekommen sind, hat einen Alternativvorschlag zum Bau einer neuen Sporthalle in Bieber vorgelegt. Der Vorschlag sei realistisch und rechne sich, hieß es gestern. Die Idee: Ein Grundstück der Stadt Offenbach, das in unmittelbarer Nähe zur neuen S-Bahn-Station in Waldhof an der Seligenstädter Straße liegt, wird an einen Investor verkauft, der auf diesem Gelände Supermärkte und Wohnhäuser entstehen lässt. Aus dem Erlös des Verkaufs kann dann am Rand dieses Grundstücks

eine turnierfähige Dreifeld-Halle mit 250 Tribünenplätze sowie einer Gaststätte errichtet werden. Die Parkplätze der Supermärkte wären auch für die Sporthalle nutzbar.

Nach den Angaben von Peter Janat, SPD-Stadtverordneter und Mitglied des Fördervereins, gibt es bereits einen ernsthaften Interessenten für das Projekt. Es handelt sich um den Discounter Aldi, der schon seit längerer Zeit nach Möglichkeiten sucht, in Bieber einen Markt zu eröffnen.

Das Baugrundstück an der Seligenstädter Straße gegenüber der S-Bahn Station liege unmittelbar an der Bushaltestelle und sei von der Entfernung her



*Eine turnierfähige Dreifeld-Sporthalle mit 250 Tribünenplätze und einer Gaststätte könnte nach Meinung der Fördervereinsmitglieder aus dem Erlös des Grundstücksverkaufs an der Seligenstädter finanziert werden. Das Bild zeigt eine möglich Variante zu einer Bebauung. Die Halle läge am linken Rand des Geländes.*

Foto: p

den Kindern der Grundschule Waldhof zuzumuten. Dieser Standort sei, da sind sich die Förderver-

ein-Aktiven einig, unvergleichlich besser als der ins Gespräch gebrachte Platz an der Würzburger

Straße in Bieber. Dies sei, so Janat, auch die Meinung vieler Bieberer Vereinsvertreter.